WAS IST DAS FÜR 1 EUROPA? MITTELEUROPA, DIE EU UND DER POPULISMUS

Seminar der politischen Bildung mit jungen Erwachsenen

<u>Leitung</u>: Mariella C. Gronenthal Mitarbeit: Navina Engelage



Spätestens seit dem Brexit-Votum hat in der EU der Widerstreit zwischen nationalstaatlichen Eigeninteressen und europäischer Integration an Brisanz gewonnen. In Deutschland bestimmt in diesem Rahmen häufig der Blick nach Westen die Medien. Die politische Landschaft Europas bestimmen jedoch nicht nur UKIP und Front National, sondern auch die Parteien Ostmitteleuropas: So sind z.B. in allen vier Visegrad-Staaten Parteien mit nationalkonservativen Prinzipien und populistischen Tendenzen an der Regierung beteiligt.

Ist die europäische Idee eine Illusion? Scheitert das geeinte Europa am Ost-West-Gegensatz? Welche Folgen hat der Aufstieg des Populismus für die EU? Wie kann eine echte europäische Solidarität unter den Bedingungen der aktuellen politischen Weltlage zur Wirklichkeit werden?

Im Seminar bilden Inputs zu Europa- und Demokratiebegriffen die Grundlage für eine Auseinandersetzung mit den Parteienlandschaften Ostmitteleuropas. Deren Einordnung in europäische Kontexte und EU-Strukturen tragen zum Verständnis aktueller Entwicklungen der europäischen Integration bei. Die Komplexität der Zusammenarbeit in der EU bei unterschiedlichen Standpunkten einzelner Staaten wird am Beispiel eines Planspiels zur Flüchtlingspolitik erlebbar. Gleichzeitig wird im Seminar die Medienkompetenz geschult, indem Argumentationsstrategien populistischer Parteien in den Blick genommen und Möglichkeiten entwickelt werden, sich im Alltag klar für die Demokratie zu positionieren. Eine Diskussion mit MdB Britta Haßelmann spannt den Bogen zur Bundespolitik. Dabei geht es im Seminar jedoch stets um ganz Europa und die besondere Rolle jedes einzelnen Mitgliedstaats der EU.

07.08.2017 - Europa und die Demokratie

Bis 12:00	Anreise zum Gesamteuropäischen Studienwerk e.V.
	Südfeldstraße 2-4, 33602 Vlotho
12:30	Mittagessen
13:30	Begrüßung und Vorstellung des Hauses sowie des Seminarablaufs
14:30	Kaffee und Kuchen
15:00 -	Was ist Europa? – Europäische Union vs. Europa der Nationen
16:30	Vortrag und Diskussion im Plenum
16:45 -	Was ist Demokratie? – Annäherungen an einen komplexen Begriff
18:15	Vortrag und Diskussion im Plenum
18:30	Abendessen
19:30	Stadtspaziergang Vlotho

08.08.2017 - Europäische Parteienlandschaften

OCIOCIECE?	<u> </u>
08:30	Frühstück
09:00 -	Lechts und rinks? Politisches Spektrum in Europa
10:30	Reflexion und Diskussion im Plenum
10:45 -	Parteiensysteme in Europa
12:15	Kleingruppenarbeit zu europäischen Parteienlandschaften
12:30	Mittagessen
14:30	Kaffee und Kuchen
15:00 -	Parteiensysteme in Europa
18:15	Fortführung der Kleingruppenarbeit
	Präsentation und Diskussion
18:30	Abendessen
19:30 -	Tour d'Europe
21:45	Interaktives Lernspiel

09.08.2017 - Europäische Zusammenarbeit

08:30	Frühstück
09:00 -	Festung Europa? Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU
12:15	Simulationsspiel: Vorbereitungen und erste Rederunde
12:30	Mittagessen
14:30	Kaffee und Kuchen
15:00 -	Festung Europa? Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU
17:15	Simulationsspiel: Debatte, zweite Rederunde und Abstimmung
17:30 -	Festung Europa? Asyl- und Flüchtlingspolitik in der EU
18:15	Auswertung
18:30	Abendessen
20:00	Sound Game
	Interaktive diversitätshevuusste Cruppeparheit

Interaktive diversitätsbewusste Gruppenarbeit

10.08.2017 - Europa stärken

08:30	Frühstück
09:00 -	Haltung zeigen
12:15	Workshop zum Umgang mit Hetze im Netz - Grundlagen
12:30	Mittagessen
14:30	Kaffee und Kuchen
15:00 -	Haltung zeigen
18:15	Workshop zum Umgang mit Hetze im Netz – Praxis und Konsolidierung
18:30	Abendessen
19:30	Populismus – Herausforderung für die Demokratie
	Gespräch und Diskussion mit MdB Britta Haßelmann (B'90 / Die Grünen)

11.08.2017 - Europas Zukunft

8:30	Frühstück
9:00 -	Starkes oder schwaches Europa?
12:15	Wie leben wir in 20 Jahren in Europa?
12:30	Mittagessen
13:30	Seminarauswertung / Feedback
anschl.	Abreise

-- Stand 22.05.2017, Änderungen vorbehalten --

Teilnahme:

Das Seminar richtet sich an junge Erwachsene zwischen 18 und 26 Jahren.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 60,00 Euro und schließt die Seminarkosten, Unterbringung in Mehrbettzimmern und Vollverpflegung ein.

Aufgrund einer beantragten Förderung durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes kann ab mehr als 100 km Anreiseweg zu den nachgewiesenen Fahrtkosten auf Basis der günstigsten Anreisemöglichkeit ein Zuschuss gewährt werden.

Zum Studienwerk:

In unserem Hause stehen Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung (Billard, Kicker, Tischtennis – nach Möglichkeit sind eigene Tischtennisschläger mitzubringen). Bettwäsche und Handtücher werden gestellt.